

Pressemeldung der Landesseniorenvertretung zum internationalen Tag der älteren Menschen am 1. Oktober

Bayern muss auch im Seniorenbereich Spitze werden

„Wir brauchen auch in Bayern ein Landes-Seniorenmitwirkungsgesetz. Nur auf der Basis einer gesetzlichen Grundlage ist eine effektive Vertretung der Interessen der älteren Menschen durch eine überparteiliche Organisation wie die LandesSeniorenVertretung Bayern gegenüber staatlichen und kommunalen Stellen Erfolg versprechend“ erklärte der Vorsitzende der LandesSeniorenVertretung Bayern Franz Wölfl heute in München.

Die 65+ Generation ist die größte Bevölkerungsgruppe im Freistaat: jeder fünfte Bayer ist 65 Jahre alt oder älter. Im Jahre 2034 wird jeder vierte Einwohner dieser Altersgruppe angehören. Diese Menschen hätten keine **spezifische** Interessenvertretung, die mit gesetzlichem Auftrag handele, so Wölfl weiter. Was dem Freistaat gut anstehen würde sei eine gesetzliche Verpflichtung größerer Kommunen, einen Seniorenbeirat einzurichten. Darüber hinaus sei ein im Landeshaushalt eigenständiger Haushaltstitel für die LandesSeniorenVertretung Bayern erforderlich, damit diese im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrags unabhängig und eigenverantwortlich agieren könne. Schließlich sei ein Seniorenbeauftragter für Bayern notwendig. Wölfl: „Der Freistaat Bayern leistet sich ein Pflegeministerium und einen Pflegebeauftragten, obwohl nur rund 10 % der Älteren pflegebedürftig sind, 90 % der Älteren sind demgegenüber rüstige Seniorinnen und Senioren, deren Interessen anscheinend zweitrangig sind“.

In der Bayerischen Verfassung, so Wölfl abschließend, würden mehrere Bevölkerungsgruppen explizit genannt, nur nicht die älteren Menschen. Der Bayerische Landtag wäre daher gut beraten, darüber nachzudenken, ob es

nicht sinnvoll wäre, unsere bayerische Verfassung um einen weiteren Programmsatz zu ergänzen, nämlich dahingehend, dass jeder das Recht habe, in Würde alt zu werden.

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist die Dachorganisation aller kommunalen Seniorenvertretungen und die Interessenvertretung aller älteren Menschen in Bayern. Sie ist parteipolitisch unabhängig und konfessional neutral.

V.i.S.d.P.: Franz Wölfl, Schellingstraße 155, 80797 München